



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Arts (2

Fächer) Germanistik

(Prüfungsordnungsversion: 20222)

Inhaltsverzeichnis

Abschlussmodul Bachelorarbeit Linguistik.....	4
Abschlussmodul Bachelorarbeit Mediävistik.....	6
Abschlussmodul Bachelorarbeit Neuere deutsche Literaturwissenschaft.....	8
Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1).....	10
Aufbaumodul Linguistik 2 (Ling AM-2).....	12
Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G).....	14
Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L).....	16
Aufbaumodul Literatur, Wissenschaftsreflexion (Lit AM-W).....	18
Aufbaumodul Mittelhochdeutsch (Med AM-Mhd).....	20
Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1).....	22
Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Med BM).....	24
Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2).....	26
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1).....	28
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2).....	30
Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeiten in der Literaturwissenschaft (Lit BM).....	32
Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1).....	34
Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2).....	36
Vertiefungsmodul Mediävistik 1 (Med VM-1).....	38
Vertiefungsmodul Mediävistik 2 (Med VM-2).....	40
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1).....	42
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2).....	44
Grundlagen der Germanistischen Linguistik.....	
Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1).....	47
Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2).....	49
Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik.....	
Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1).....	52
Aufbaumodul Linguistik 2 (Ling AM-2).....	54
Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G).....	56
Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L).....	58
Aufbaumodul Literatur, Wissenschaftsreflexion (Lit AM-W).....	60
Aufbaumodul Mittelhochdeutsch (Med AM-Mhd).....	62
Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeiten in der Literaturwissenschaft (Lit BM).....	64
Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1).....	66
Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2).....	68
Vertiefungsmodul Mediävistik 1 (Med VM-1).....	70
Vertiefungsmodul Mediävistik 2 (Med VM-2).....	72
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1).....	74
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2).....	76
verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte.....	
Berufsorientierung Kunstgeschichte.....	79
Digitales Lernen und Lehren.....	81
Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte.....	83
Grundlagen der angewandten Künste.....	85
Grundlagen der Denkmalpflege.....	87
Grundlagen der Graphischen Künste.....	89
Italienische Sprache und Kultur I.....	91
Italienische Sprache und Kultur II.....	95
Kunstgeschichte Italiens I.....	99
Kunstgeschichte Italiens II.....	101
Kunst und Museen in Franken.....	103

Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte I.....	105
Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte II.....	107

1	Modulbezeichnung 1999	Abschlussmodul Bachelorarbeit Linguistik Bachelor's thesis	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann	
5	Inhalt	<p>Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten Vertiefungsmodul entstandenen Themas in der BA-Abschlussarbeit bzw. der Schriftlichen Hausarbeit (Lehramt)</p> <p>Die Arbeit soll maximal 40 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.</p> <p>Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt maximal drei Monate. Die Bearbeitungszeit für die Schriftliche Hausarbeit soll drei Monate nicht überschreiten.</p> <p>Die Übung dient der Besprechung der BA-Abschlussarbeiten bzw. der Schriftlichen Hausarbeit, die sich aus den Veranstaltungen der Vertiefungsmodulphase eines Dozierenden ergibt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten weiterführend ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in der Vertiefungsphase eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, • sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen, und • stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und des eigenständigen Umgangs mit einem wissenschaftlichen Thema unter Beweis. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>BA Germanistik als erstes Fach</p> <p>Der Erwerb von 120 ECTS-Punkte im gesamten BA-Studium ist Voraussetzung für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate)	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	

14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 285 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 1993	Abschlussmodul Bachelorarbeit Mediävistik Bachelor's thesis in Medieval studies	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	<p>Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten Vertiefungsmodul entstandenen Themas in der BA-Abschlussarbeit bzw. der Schriftlichen Hausarbeit (Lehramt)</p> <p>Die Arbeit soll maximal 40 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.</p> <p>Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt maximal drei Monate. Die Bearbeitungszeit für die Schriftliche Hausarbeit soll drei Monate nicht überschreiten.</p> <p>Die Übung dient der Besprechung der BA-Abschlussarbeiten bzw. der Schriftlichen Hausarbeit, die sich aus den Veranstaltungen der Vertiefungsmodulphase eines Dozierenden ergibt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten weiterführend ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in der Vertiefungsphase eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, • sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen, und • stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und des eigenständigen Umgangs mit einem wissenschaftlichen Thema unter Beweis. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>BA Germanistik als erstes Fach</p> <p>Der Erwerb von 120 ECTS-Punkte im gesamten BA-Studium ist Voraussetzung für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate)	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	

14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 285 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 1996	Abschlussmodul Bachelorarbeit Neuere deutsche Literaturwissenschaft Bachelor's thesis in Modern German literary studies	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<p>Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten Vertiefungsmodul entstandenen Themas in der BA-Abschlussarbeit bzw. der Schriftlichen Hausarbeit (Lehramt)</p> <p>Die Arbeit soll maximal 40 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen. Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt maximal drei Monate. Die Bearbeitungszeit für die Schriftliche Hausarbeit soll drei Monate nicht überschreiten.</p> <p>Die Übung dient der Besprechung der BA-Abschlussarbeiten bzw. der Schriftlichen Hausarbeit, die sich aus den Veranstaltungen der Vertiefungsmodulphase eines Dozierenden ergibt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten weiterführend ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in der Vertiefungsphase eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, • sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen, und • stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und des eigenständigen Umgangs mit einem wissenschaftlichen Thema unter Beweis. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>BA Germanistik als erstes Fach</p> <p>Der Erwerb von 120 ECTS-Punkte im gesamten BA-Studium ist Voraussetzung für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate)	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.	

14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 285 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77355	Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der synchronen (gegenwartsbezogenen) Wortartenlehre und Syntax • Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze der Satzebene • Einübung von Analysemethoden von Satzstrukturen des Deutschen <p>Das Seminar „Syntax der deutschen Gegenwartssprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet eine Einführung in die Theorie und Praxis der Satzanalyse, • stellt syntaktische und satzsemantische Beschreibungs- und Erklärungsansätze vor, • bietet einen Überblick über die Wortarten und • thematisiert den Aufbau von Sätzen (Satzbaupläne, Satzglieder, Attribute) sowie Aspekte der Topologie <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden gegenwartssprachlichen Strukturen der deutschen Wortartenlehre und Syntax vertraut gemacht und • sind in der Lage, komplexe Satzstrukturen detailliert zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodul Ling BM-1	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (70 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77356	Aufbaumodul Linguistik 2 (Ling AM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ling AM (Variante C): Einführung in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar: Wortbildung (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar: Einführung in Deutsch als Fremdsprache (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Christine-Maria Coca	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der germanistischen Linguistik • Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze • Einübung von Analysemethoden (u.a. Korpuslinguistik) <p>Das Seminar behandelt ein Thema aus einem Bereich der germanistischen Linguistik.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende Kenntnisse zum Thema, • werden mit theoretischen und methodischen Aspekten vertraut gemacht und • sind in der Lage, themenbezogene komplexe Sprachstrukturen auf der Basis korpuslinguistischer Methoden zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodule [Ling BM-1, Ling BM-2]	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%)	

12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77373	Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines literaturgeschichtlichen Überblicks vom Mittelalter bis zur Gegenwart • Angeleitete Lektüre literaturgeschichtlich einschlägiger Texte anhand einer Lektüreliste • Einführung in die Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte • Darstellung kulturgeschichtlicher und interdisziplinärer Zugänge zu vormodernen, neueren und zeitgenössischen Texten • Erarbeitung kulturhistorischer Kontexte anhand konkreter Texte • Einführung in den Umgang mit zeitgenössischen Textausgaben, Kontext-Quellen und Handschriften • Erprobung kulturhistorischer und literaturgeschichtlicher Konzepte anhand konkreter Textlektüren <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden Problemen der Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte vertraut gemacht, • erhalten einen Überblick über die Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, • eignen sich durch die Lektüre ausgewählter Texte grundlegende Kenntnisse literaturgeschichtlich einschlägiger Texte an, • üben den Umgang mit älteren Schriften und Textsorten ein (mittelalterlichen Handschriften, Emblembüchern, barocken Drucken usw.), • vertiefen Kompetenzen im historisch spezifischen Medienumgang • und werden mit literaturkritischen Fragestellungen bekannt gemacht. 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM 1, NdL BM, Med BM (nur BA und LAG)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77372	Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<p>Es kann zwischen einem Seminar mit systematischer und einem mit historischer Fragestellung gewählt werden.</p> <p>1) Systematischer Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung systematischen Grundlagenwissens der Literaturwissenschaft • Einführung in die Literaturtheorie und die wichtigsten systematischen Fragestellungen und Probleme der älteren und neueren deutschen Literaturwissenschaft (z.B. Autorschaft, Texttheorie, Literaturgeschichte, Gattungstheorie, Methodenlehre, Fachgeschichte) • Einführung in zentrale Aspekte der Ästhetik, Poetik und Rhetorik • Anwendung moderner Literatur- und Medientheorie sowie literaturwissenschaftlicher Methoden an konkreten Texten • Diskussion systematischer Fragen (Theorien, Methoden, Gattungen usw.) anhand von Texten unterschiedlicher Epochen <p>1) Historischer Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung historisch-kontextualisierenden Analysierens literarischer Texte • Einüben der Auseinandersetzung mit Forschungsliteratur und historischen Kontexten • Einüben von Begrifflichkeiten, Argumentationsstrategien, Quellenlektüre • Anwendung in der Analyse konkreter Texte im Zusammenspiel von methodischem Wissen, begrifflichem Handwerkszeug und literaturhistorischem Wissen <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden wählen entweder ein Seminar mit systematischer oder mit historischer Fragestellung aus und</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden Problemen der Literatur- und Medientheorie, der Literarästhetik, der Poetik und 	

		<p>Rhetorik sowie mit systematischen Fragestellungen in den Literaturwissenschaften vertraut gemacht,</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Fähigkeiten, diese mit literarischen Texten unterschiedlicher Epochen in Beziehung zu setzen, • erlernen methodische Zugänge und theoretische Hintergründe, • erlernen die Diskussion systematischer Aspekte an konkreten Texten <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihre Fähigkeiten im historisch-kontextualisierenden Analysieren literarischer Texte, • erlernen die Diskussion historischer Kontexte an konkreten Texten, • üben literaturhistorische Arbeitsweisen und Zugänge ein.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77374	Aufbaumodul Literatur, Wissenschaftsreflexion (Lit AM-W) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<p>Das Modul führt in die Wissenschaftsreflexion der Literaturwissenschaft ein. Hierzu zählen neben allgemeinen Überlegungen (Reichweite und Begrenztheit wissenschaftlicher Erkenntnis, Werturteilsfreiheit, Status des*r Forscher*in usw.), literaturtheoretische Grundlagen (Text, Autor, Gattung, Epoche/Strömung usw.), fachbegriffliche Reflexionen, die Einübung in argumentative Routinen und ihre methodische Absicherung sowie die kursorische Kenntnisnahme zentraler methodischer Ansätze (wie Hermeneutik, literarische Anthropologie, Strukturalismus, Diskursanalyse oder Literatursoziologie). Diese Ansätze werden hinsichtlich ihrer Erkenntnisansprüche, wissenschaftslogischen Fundierung und ihrer Abhängigkeit von epistemischen, fachgeschichtlichen, politischen und sozio-kulturellen Bedingungen diskutiert.</p> <p>Die Einführung in die Wissenschaftstheorie erfolgt stets anwendungsbezogen in Bezug auf die Literatur und ihre kulturhistorischen Kontexte.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen Grundlagen der literaturwissenschaftlichen Wissenschaftsreflexion, • werden mit zentralen Aspekten der Literaturtheorie und der literaturwissenschaftlichen Methodenvielfalt vertraut gemacht • und erhalten die Fähigkeit ihre Textanalysen methodisch abzusichern und ihren Ansatz kritisch zu reflektieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM 1, NdL BM, Med BM (nur BA und LAG)	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	

		Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77326	Aufbaumodul Mittelhochdeutsch (Med AM-Mhd) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die sprachlichen Grundlagen des Mittelhochdeutschen • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Übersetzen, Verstehen und formale Analyse mittelhochdeutscher Texte • Lektüre ausgewählter Quellentexte • Überblick über die Sprache des Mittelalters • Vermittlung philologischer und literaturwissenschaftlicher Basiskompetenzen. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Kenntnisse der Grundstrukturen des Mittelhochdeutschen • werden eingeübt in die Übersetzung und Interpretation literarischer Texte des Mittelalters. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Med BM	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77303	Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) Foundations of German linguistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: Ling BM 1: Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (nur für BA, LA Gym, RS und Berufliche Schulen) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Karin Rädle	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundlagen zu zentralen Teilbereichen der Sprachwissenschaft • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der germanistischen Linguistik • Darstellung der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden • Einführung in problemorientierte Fragestellungen • Einführung in Grundlagen der Sprachanalyse <p>Das Einführungsseminar Grundlagen der Sprachwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die linguistischen Teilgebiete Zeichentheorie, Phonetik/Phonologie, Graphematik/Orthographie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Semantik und Pragmatik, • führt in die zentralen sprachwissenschaftlichen Methoden ein, • vermittelt einen Überblick über Forschungsbereiche, die auf Aspekte der Sprachverwendung bezogen sind <p>Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Einführungsseminars im Plenum abgehalten werden.</p> <p>Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln, • können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren, • lernen, die Sprache auf verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen zu unterscheiden, und • sind in der Lage, sprachliche Ebenen in Ansätzen zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p>	

		c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 70 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77325	Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Med BM) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: Med BM (SWS) Kurs: Med BM (SWS)	- -
3	Lehrende	Dr. Marcus Botschan Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Dr. Jan Hon	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines Überblicks über zentrale Bereiche der älteren deutschen Literatur und Kultur • Einführung in elementare Problemstellungen der Germanistischen Mediävistik • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Interpretieren mittelalterlicher und frühneuhochdeutscher Texte • Darstellung der fachterminologischen Standards sowie der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden des Faches. <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die Literatur und Kultur des Mittelalters und • vermittelt philologische und literaturwissenschaftliche Basiskompetenzen. • Es übt textnah und problemorientiert die Interpretation ausgewählter mittelalterlicher Texte ein, • bietet unter Bezugnahme auf konkrete Texte Einblicke in Phänomene wie Autorschaft, Genres (u.a. Artusroman, Lyrik, Heldenepik), Gesellschaft / Kultur / Bildung, Handschriften, Hermeneutik / Exegese, Mündlichkeit / Schriftlichkeit, Narratologie / Figurenzeichnung, Rhetorik und Wiedererzählen / Fiktionalität, • und macht vertraut mit verschiedenen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens der germanistischen Mediävistik. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Ziel des Moduls ist der Erwerb von Lektüre- und Interpretationsfähigkeit mittelalterlicher und frühneuhochdeutscher Literatur sowie die Befähigung zum selbstständigen und sicheren Umgang mit ausgewählten Primärtexten.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Einblick in die wesentlichen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und Methoden der Mediävistik,

		<ul style="list-style-type: none"> werden mit den wichtigsten Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht und werden eingeübt in die Interpretation literarischer Texte des Mittelalters.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Module der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Module der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77304	Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: Ling BM 2: Geschichte der deutschen Sprache (1 SWS) Kurs: Ling BM 2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (nur für Studierende BA und LA Gym, RS) (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Christine Ganslmayer Dr. Karin Rädle Uwe Durst	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus den Bereichen der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik • Darstellung der Grundlagen zur historischen Grammatik, insbesondere des Mittelhochdeutschen, im Bereich der Laut-, Formen- und Satzlehre • Vermittlung eines Überblicks über die zentralen Epochen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte • Diskussion der Ursachen und Bedingungen von Sprachwandelprozessen <p>Das Seminar „Einführung in die historische Linguistik“</p> <ul style="list-style-type: none"> • thematisiert die wichtigsten Lautwandelerscheinungen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte und • thematisiert darüber hinaus Phänomene des Schreibwandels, der Formenlehre (Verbmorphologie, nominale Flexion) sowie der historischen Syntax. <p>Das Seminar „Geschichte der deutschen Sprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> • macht mit der Vorgeschichte und den zentralen Epochen des Deutschen (Althochdeutsch – Mittelhochdeutsch – Frühneuhochdeutsch – Älteres Neuhochdeutsch) vertraut und • thematisiert wortgeschichtliche, textlinguistische und sprachsoziologische Phänomene wie die historischen Sprachkontakte oder die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Einblick in die historische Gewordenheit der deutschen Gegenwartssprache, • sind in der Lage, sprachhistorische Phänomene in Form und Inhalt detailliert zu analysieren, • verstehen und erklären die Regularitäten von Sprachwandelprozessen. 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77335	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1) Foundations of modern German literature I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM 1: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL (3 SWS)	-
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Darstellung von zentralen Bereichen der Literaturgeschichte • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der Literaturgeschichte • Einführung in das Analysieren und Interpretieren neuerer deutscher Literatur <p>Das Einführungsseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet eine exemplarische Darstellung über einzelne Bereiche des Faches (Epochen usw.) • erprobt die konkrete, kulturhistorisch orientierte Analyse von Dichtungen anhand von Modellanalysen <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in die zentralen Fragestellungen der Neueren deutschen Literaturgeschichte, • und erlernen in wesentlichen Zügen die konkrete Analyse literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen und Genres. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p> <p>c) für weitere Studiengänge: keine</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	

		Hinweis zur möglichen alternativen Prüfungsformen nach Coronasatzung: Die Klausur kann durch eine Open-Book-Prüfung oder durch studienbegleitende schriftliche Leistungen ersetzt werden, die in der Summe dem Workload der regulären Prüfungsleistung entsprechen.
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77336	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2) Foundations of modern German literature II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM-2: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (SWS)	-
3	Lehrende	PD Dr. Victoria Gutsche PD Dr. Annette Gilbert Dr.habil. Aura Heydenreich	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<p>Das Modul</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über wichtige Bereiche und Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Editionswissenschaft, Methoden der historischen Kontextualisierung usw.), • vermittelt Grundlagen der Erzähltextanalyse und • erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in wichtige Bereiche und methodische Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, • werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Erzähltexten befähigt, • erlernen und vertiefen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Kontexten (literarische, soziale, diskursive etc.). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 70 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77341	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeiten in der Literaturwissenschaft (Lit BM) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: Lit BM: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Dr. Sandra Hofert Dr. Jan Hon Dr. Marcus Botschan	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sonja Glauch Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	Anhand unterschiedlicher Primärtexte werden aktuelle Forschungsthemen erarbeitet. Die Studierenden lernen dabei zentrale Werkzeuge wissenschaftlichen Arbeitens kennen. Dazu gehören: <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Recherchetechniken • kompetente Nutzung von Informationen: Auswählen, Verstehen, Strukturieren, Bewerten, Weiterdenken • Grundlagen wissenschaftlicher Kommunikation (u. a. Präsentationstechniken, korrekte Zitierweisen, Strukturieren wissenschaftlicher Arbeiten, Erkennen und Anwenden wissenschaftlicher Argumentationstechniken) Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Dieses Modul zielt auf den Erwerb von Schlüsselkompetenzen im Bereich der wissenschaftlichen Kommunikation: Die Studierenden erkennen den Charakter und den Sinn wissenschaftlichen Arbeitens und verfügen über die methodischen Kenntnisse, die zum Verfassen wissenschaftlicher Texte notwendig sind. Sie sind in der Lage, mit unterschiedlichen wissenschaftlichen Auffassungen umzugehen, Diskurse zu strukturieren, Thesen zu beurteilen, eigene wissenschaftliche Positionen zu entwickeln und diese zu präsentieren.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222	

		Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Ca. 10 Seiten Fließtext.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 180 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77403	Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Hauptseminar: Sprachwandel und Variation (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Ling VM 2: Gegenwartssprache/DaF (HS): (Fremd-)Spracherwerb - Was können wir aus den Spracherwerbstheorien für die Sprachvermittlung lernen? (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (SWS)</p>	<p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>7 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	<p>PD Dr. Almut König</p> <p>Dr. Jussara Paranhos Zitterbart</p> <p>Sebastian Gagel</p> <p>Prof. Dr. Stefan Schierholz</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann	
5	Inhalt	<p>Das Hauptseminar behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema insbesondere aus den Bereichen Beschreibung und Analyse der Gegenwartssprache, historischer Sprachstufen und sprachlicher Varietäten einschließlich Lernaltersprachen, aus den Bereichen Sprachwandel, Sozio- und Pragmalinguistik sowie aus dem Bereich der Beschreibung und Analyse des Sprachgebrauchs im Hinblick auf Grammatik, Semantik, Lexikon, Text und Diskurs.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden an forschungsorientiertes Arbeiten herangeführt • erschließen Forschungsliteratur sowie fachspezifische Forschungsressourcen und reflektieren sie kritisch, bearbeiten relevante Datenausschnitte und stellen Anwendungsbezüge her • analysieren und beschreiben sprachliche Erscheinungen themenbezogen 	

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben Beschreibungs- und Erklärungskompetenzen für die Erfassung sprachlicher Varianten, ihrer soziokulturellen Bedingtheiten in Geschichte und Gegenwart und ihrer Variation im Rahmen von Spracherwerbsprozessen • erwerben grundlegende methodische Kompetenzen im Umgang mit Sprachkorpora.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77433	Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolleg: Kolleg: Gegenwartssprache/DaF (2 SWS) Kolleg: Kolleg: Sprachwandel und Variation (2 SWS) Kolleg: Kolleg: Gegenwartssprache/DaF (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	- - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller PD Dr. Markus Schiegg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller
5	Inhalt	Vermittlung von vertieften Kenntnissen im Bereich der gegenwartsbezogenen und historischen Sprachbeschreibung, Sprachanalyse und geeigneter methodischer Zugänge, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik des Deutschen (Graphematik, Morphologie, Syntax, Textlinguistik), Semantik und Lexikon, auch unter der Perspektive des Deutschen als Fremdsprache • Diskussion themenbezogener theoretischer Konzepte • Darstellung von Sprache in ihrer sozialen, räumlichen, situationsbezogenen und historischen Dimension • Beschreibung und Analyse von Sprache im Rahmen des Spracherwerbs • Analyse und Beschreibung von sprachlichen Varietäten älterer Sprachstufen des Deutschen, von regionalen Varietäten, von Fach-, Sonder- und Gruppensprachen oder von Formen sprachlichen Handelns (Pragmatik, Gesprächslinguistik) im Allgemeinen • Analyse und Beschreibung zentraler Sprachwandelercheinungen des Deutschen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erlangen einen tieferen Einblick in die Strukturiertheit exemplarischer Teilbereiche der deutschen Grammatik/ Textlinguistik oder des deutschen Wortschatzes in seiner

		<p>gegenwartssprachlichen Dimension oder in den Bereich „Deutsch als Fremdsprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in die Vielfalt sprachlicher Variationen und Sprachkontakte unterschiedlicher Provenienz im soziokulturellen Kontext in Geschichte und Gegenwart sowie in zentrale Bereiche des Sprachwandels • entwickeln ein Verständnis für Sprachen als historisch gewordene, identitätsstiftende Einheiten • gewinnen Vertrautheit in der Anwendung linguistischer Methoden und • erwerben eine vertiefte Analysekompetenz durch eigenständige Auseinandersetzung mit themenbezogenen wissenschaftlichen Fragestellungen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77452	Vertiefungsmodul Mediävistik 1 (Med VM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters. • Überblick über das Methodenspektrum der Germanistischen Mediävistik. • Analyse literarischer Texte in ihren spezifischen historischen Kontexten, auch im Überschneidungsbereich deutsch-lateinischer Kulturbereiche. <p>Das Hauptseminar (HS) zur Deutschen Literatur des Mittelalters vermittelt einen vertieften Einblick in die Spezifik vormoderner Literatur (u.a. Metrik und Rhetorik, Schriftlichkeit/Mündlichkeit, ‚Werk‘- und ‚Autor‘-Begriff). Es greift spezielle, weiterführende Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters heraus, die sich aus den historisch fremden Überlieferungs- und Textualitätsbedingungen der vormodernen Schriftkultur ergeben.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden konsolidieren ihre bisherigen Kenntnisse im Bereich der Sprachbeherrschung und erweitern ihre Literaturkenntnisse und ihren methodischen Reflexionshorizont durch die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft studiert): Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für weitere Studiengänge: Empfehlung: alle Basismodule</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Mediävistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77453	Vertiefungsmodul Mediävistik 2 (Med VM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Dichten gegen den Untergang: Claudian (gest. um 404) [Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache I] (2 SWS)</p> <p>Proseminar: Einführung in das Mittellatein und Neulatein [Proseminar Einführung in das lateinische Europa] (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: An die Freunde. Petrarca's "Familiars" [Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit] (2 SWS)</p> <p>Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich das Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>	<p>6 ECTS</p> <p>6 ECTS</p> <p>8 ECTS</p>
3	Lehrende	Prof. Dr. Michele Ferrari Dr. Stefan Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	<p>Vermittelt werden vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters.</p> <p>Das Kolleg oder das Hauptseminar dient der Vertiefung elementarer poetologischer Fragen im Blick auf zentrale Gattungen wie den höfischen Roman, die Heldenepeik, die Lyrik und die geistliche Prosa. Gegenstand sind auch zentrale systematische Aspekte der Interdisziplinären Mediävistik (u.a. Handschriftenkunde, Epochenproblematik, Stil- und Gattungsdiskussion, Bildungswesen, Rhetorik und Poetik).</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeit zu epochen- und diskursübergreifender Analyse ausgewählter Texte des deutschen Mittelalters. Die Studierenden lernen zentrale Gegenstände und Methoden der Germanistischen Mediävistik oder der Interdisziplinären Mediävistik kennen und werden eingeübt in die Übersetzung und historisch-systematisch reflektierte Interpretation.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft studiert): Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für weitere Studiengänge: Empfehlung: alle Basismodule</p>	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Vertiefungsmodul Mediävistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77474	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik • Einübung in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte • Diskussion übergreifender systematischer Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/oder der Komparatistik vertiefen, • neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, • neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, • Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, • Einblick in zentrale komparatistische Felder (Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen • und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des jeweiligen Teilbereichs	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	

		Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77475	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!</p> <p>Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse der neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik • Das Kolleg liefert einen Überblick über einen zentralen systematischen Aspekt der neueren deutschen und/oder komparatistischen Literaturwissenschaft (Gattung/Genre, Motiv, Topos, Methode, Textverfahren, Fachgeschichte, Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) oder eine kleinere Textgruppe (eines Autors, einer Strömung, Epoche usw.). • Das Hauptseminar übt in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte ein und diskutiert übergreifende systematische Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/oder der Komparatistik vertiefen, • neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, • neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, • Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Einblick in zentrale komparatistische Felder (Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen • und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des jeweiligen Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

Grundlagen der Germanistischen Linguistik

1	Modulbezeichnung 77303	Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) Foundations of German linguistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: Ling BM 1: Grundlagen der Germanistischen Linguistik 1 (nur für BA, LA Gym, RS und Berufliche Schulen) (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Karin Rädle	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Grundlagen zu zentralen Teilbereichen der Sprachwissenschaft • Einführung in die grundlegende Fachterminologie der germanistischen Linguistik • Darstellung der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden • Einführung in problemorientierte Fragestellungen • Einführung in Grundlagen der Sprachanalyse <p>Das Einführungsseminar Grundlagen der Sprachwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet einen Überblick über die linguistischen Teilgebiete Zeichentheorie, Phonetik/Phonologie, Graphematik/Orthographie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Semantik und Pragmatik, • führt in die zentralen sprachwissenschaftlichen Methoden ein, • vermittelt einen Überblick über Forschungsbereiche, die auf Aspekte der Sprachverwendung bezogen sind <p>Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Einführungsseminars im Plenum abgehalten werden.</p> <p>Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln, • können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren, • lernen, die Sprache auf verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen zu unterscheiden, und • sind in der Lage, sprachliche Ebenen in Ansätzen zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: keine</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine</p>	

		c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 70 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77304	Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: Ling BM 2: Geschichte der deutschen Sprache (1 SWS) Kurs: Ling BM 2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (nur für Studierende BA und LA Gym, RS) (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Christine Ganslmayer Dr. Karin Rädle Uwe Durst	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus den Bereichen der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik • Darstellung der Grundlagen zur historischen Grammatik, insbesondere des Mittelhochdeutschen, im Bereich der Laut-, Formen- und Satzlehre • Vermittlung eines Überblicks über die zentralen Epochen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte • Diskussion der Ursachen und Bedingungen von Sprachwandelprozessen <p>Das Seminar „Einführung in die historische Linguistik“</p> <ul style="list-style-type: none"> • thematisiert die wichtigsten Lautwandelerscheinungen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte und • thematisiert darüber hinaus Phänomene des Schreibwandels, der Formenlehre (Verbmorphologie, nominale Flexion) sowie der historischen Syntax. <p>Das Seminar „Geschichte der deutschen Sprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> • macht mit der Vorgeschichte und den zentralen Epochen des Deutschen (Althochdeutsch – Mittelhochdeutsch – Frühneuhochdeutsch – Älteres Neuhochdeutsch) vertraut und • thematisiert wortgeschichtliche, textlinguistische und sprachsoziologische Phänomene wie die historischen Sprachkontakte oder die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen Einblick in die historische Gewordenheit der deutschen Gegenwartssprache, • sind in der Lage, sprachhistorische Phänomene in Form und Inhalt detailliert zu analysieren, • verstehen und erklären die Regularitäten von Sprachwandelprozessen. 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Grundlagen der Germanistischen Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik

1	Modulbezeichnung 77355	Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der synchronen (gegenwartsbezogenen) Wortartenlehre und Syntax • Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze der Satzebene • Einübung von Analysemethoden von Satzstrukturen des Deutschen <p>Das Seminar „Syntax der deutschen Gegenwartssprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> • bietet eine Einführung in die Theorie und Praxis der Satzanalyse, • stellt syntaktische und satzsemantische Beschreibungs- und Erklärungsansätze vor, • bietet einen Überblick über die Wortarten und • thematisiert den Aufbau von Sätzen (Satzbaupläne, Satzglieder, Attribute) sowie Aspekte der Topologie <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden gegenwartssprachlichen Strukturen der deutschen Wortartenlehre und Syntax vertraut gemacht und • sind in der Lage, komplexe Satzstrukturen detailliert zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodul Ling BM-1	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (70 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77356	Aufbaumodul Linguistik 2 (Ling AM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ling AM (Variante C): Einführung in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (2 SWS) Seminar: Seminar: Wortbildung (2 SWS) Seminar: Seminar: Einführung in Deutsch als Fremdsprache (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Christine-Maria Coca	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der germanistischen Linguistik • Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze • Einübung von Analysemethoden (u.a. Korpuslinguistik) <p>Das Seminar behandelt ein Thema aus einem Bereich der germanistischen Linguistik.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende Kenntnisse zum Thema, • werden mit theoretischen und methodischen Aspekten vertraut gemacht und • sind in der Lage, themenbezogene komplexe Sprachstrukturen auf der Basis korpuslinguistischer Methoden zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodule [Ling BM-1, Ling BM-2]	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%)	

12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77373	Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines literaturgeschichtlichen Überblicks vom Mittelalter bis zur Gegenwart • Angeleitete Lektüre literaturgeschichtlich einschlägiger Texte anhand einer Lektüreliste • Einführung in die Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte • Darstellung kulturgeschichtlicher und interdisziplinärer Zugänge zu vormodernen, neueren und zeitgenössischen Texten • Erarbeitung kulturhistorischer Kontexte anhand konkreter Texte • Einführung in den Umgang mit zeitgenössischen Textausgaben, Kontext-Quellen und Handschriften • Erprobung kulturhistorischer und literaturgeschichtlicher Konzepte anhand konkreter Textlektüren <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden Problemen der Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte vertraut gemacht, • erhalten einen Überblick über die Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, • eignen sich durch die Lektüre ausgewählter Texte grundlegende Kenntnisse literaturgeschichtlich einschlägiger Texte an, • üben den Umgang mit älteren Schriften und Textsorten ein (mittelalterlichen Handschriften, Emblem Büchern, barocken Drucken usw.), • vertiefen Kompetenzen im historisch spezifischen Medienumgang • und werden mit literaturkritischen Fragestellungen bekannt gemacht. 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM 1, NdL BM, Med BM (nur BA und LAG)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77372	Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<p>Es kann zwischen einem Seminar mit systematischer und einem mit historischer Fragestellung gewählt werden.</p> <p>1) Systematischer Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung systematischen Grundlagenwissens der Literaturwissenschaft • Einführung in die Literaturtheorie und die wichtigsten systematischen Fragestellungen und Probleme der älteren und neueren deutschen Literaturwissenschaft (z.B. Autorschaft, Texttheorie, Literaturgeschichte, Gattungstheorie, Methodenlehre, Fachgeschichte) • Einführung in zentrale Aspekte der Ästhetik, Poetik und Rhetorik • Anwendung moderner Literatur- und Medientheorie sowie literaturwissenschaftlicher Methoden an konkreten Texten • Diskussion systematischer Fragen (Theorien, Methoden, Gattungen usw.) anhand von Texten unterschiedlicher Epochen <p>1) Historischer Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung historisch-kontextualisierenden Analysierens literarischer Texte • Einüben der Auseinandersetzung mit Forschungsliteratur und historischen Kontexten • Einüben von Begrifflichkeiten, Argumentationsstrategien, Quellenlektüre • Anwendung in der Analyse konkreter Texte im Zusammenspiel von methodischem Wissen, begrifflichem Handwerkszeug und literaturhistorischem Wissen <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden wählen entweder ein Seminar mit systematischer oder mit historischer Fragestellung aus und</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit den grundlegenden Problemen der Literatur- und Medientheorie, der Literarästhetik, der Poetik und 	

		<p>Rhetorik sowie mit systematischen Fragestellungen in den Literaturwissenschaften vertraut gemacht,</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Fähigkeiten, diese mit literarischen Texten unterschiedlicher Epochen in Beziehung zu setzen, • erlernen methodische Zugänge und theoretische Hintergründe, • erlernen die Diskussion systematischer Aspekte an konkreten Texten <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihre Fähigkeiten im historisch-kontextualisierenden Analysieren literarischer Texte, • erlernen die Diskussion historischer Kontexte an konkreten Texten, • üben literaturhistorische Arbeitsweisen und Zugänge ein.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77374	Aufbaumodul Literatur, Wissenschaftsreflexion (Lit AM-W) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<p>Das Modul führt in die Wissenschaftsreflexion der Literaturwissenschaft ein. Hierzu zählen neben allgemeinen Überlegungen (Reichweite und Begrenztheit wissenschaftlicher Erkenntnis, Werturteilsfreiheit, Status des*r Forscher*in usw.), literaturtheoretische Grundlagen (Text, Autor, Gattung, Epoche/Strömung usw.), fachbegriffliche Reflexionen, die Einübung in argumentative Routinen und ihre methodische Absicherung sowie die kursorische Kenntnisnahme zentraler methodischer Ansätze (wie Hermeneutik, literarische Anthropologie, Strukturalismus, Diskursanalyse oder Literatursoziologie). Diese Ansätze werden hinsichtlich ihrer Erkenntnisansprüche, wissenschaftslogischen Fundierung und ihrer Abhängigkeit von epistemischen, fachgeschichtlichen, politischen und sozio-kulturellen Bedingungen diskutiert.</p> <p>Die Einführung in die Wissenschaftstheorie erfolgt stets anwendungsbezogen in Bezug auf die Literatur und ihre kulturhistorischen Kontexte.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen Grundlagen der literaturwissenschaftlichen Wissenschaftsreflexion, • werden mit zentralen Aspekten der Literaturtheorie und der literaturwissenschaftlichen Methodenvielfalt vertraut gemacht • und erhalten die Fähigkeit ihre Textanalysen methodisch abzusichern und ihren Ansatz kritisch zu reflektieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM 1, NdL BM, Med BM (nur BA und LAG)	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	

		Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77326	Aufbaumodul Mittelhochdeutsch (Med AM-Mhd) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die sprachlichen Grundlagen des Mittelhochdeutschen • Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Übersetzen, Verstehen und formale Analyse mittelhochdeutscher Texte • Lektüre ausgewählter Quellentexte • Überblick über die Sprache des Mittelalters • Vermittlung philologischer und literaturwissenschaftlicher Basiskompetenzen. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Kenntnisse der Grundstrukturen des Mittelhochdeutschen • werden eingeübt in die Übersetzung und Interpretation literarischer Texte des Mittelalters. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Med BM	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77341	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeiten in der Literaturwissenschaft (Lit BM) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: Lit BM: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Dr. Sandra Hofert Dr. Jan Hon Dr. Marcus Botschan	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sonja Glauch Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	Anhand unterschiedlicher Primärtexte werden aktuelle Forschungsthemen erarbeitet. Die Studierenden lernen dabei zentrale Werkzeuge wissenschaftlichen Arbeitens kennen. Dazu gehören: <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Recherchetechniken • kompetente Nutzung von Informationen: Auswählen, Verstehen, Strukturieren, Bewerten, Weiterdenken • Grundlagen wissenschaftlicher Kommunikation (u. a. Präsentationstechniken, korrekte Zitierweisen, Strukturieren wissenschaftlicher Arbeiten, Erkennen und Anwenden wissenschaftlicher Argumentationstechniken) Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Dieses Modul zielt auf den Erwerb von Schlüsselkompetenzen im Bereich der wissenschaftlichen Kommunikation: Die Studierenden erkennen den Charakter und den Sinn wissenschaftlichen Arbeitens und verfügen über die methodischen Kenntnisse, die zum Verfassen wissenschaftlicher Texte notwendig sind. Sie sind in der Lage, mit unterschiedlichen wissenschaftlichen Auffassungen umzugehen, Diskurse zu strukturieren, Thesen zu beurteilen, eigene wissenschaftliche Positionen zu entwickeln und diese zu präsentieren.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222	

		Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Ca. 10 Seiten Fließtext.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 180 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77403	Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Hauptseminar: Sprachwandel und Variation (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Ling VM 2: Gegenwartssprache/DaF (HS): (Fremd-)Spracherwerb - Was können wir aus den Spracherwerbstheorien für die Sprachvermittlung lernen? (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: Hauptseminar: Gegenwartssprache/DaF (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (SWS)</p>	<p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>7 ECTS</p> <p>-</p> <p>-</p>
3	Lehrende	<p>PD Dr. Almut König</p> <p>Dr. Jussara Paranhos Zitterbart</p> <p>Sebastian Gagel</p> <p>Prof. Dr. Stefan Schierholz</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann	
5	Inhalt	<p>Das Hauptseminar behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema insbesondere aus den Bereichen Beschreibung und Analyse der Gegenwartssprache, historischer Sprachstufen und sprachlicher Varietäten einschließlich Lernaltersprachen, aus den Bereichen Sprachwandel, Sozio- und Pragmalinguistik sowie aus dem Bereich der Beschreibung und Analyse des Sprachgebrauchs im Hinblick auf Grammatik, Semantik, Lexikon, Text und Diskurs.</p> <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden an forschungsorientiertes Arbeiten herangeführt • erschließen Forschungsliteratur sowie fachspezifische Forschungsressourcen und reflektieren sie kritisch, bearbeiten relevante Datenausschnitte und stellen Anwendungsbezüge her • analysieren und beschreiben sprachliche Erscheinungen themenbezogen 	

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben Beschreibungs- und Erklärungskompetenzen für die Erfassung sprachlicher Varianten, ihrer soziokulturellen Bedingtheiten in Geschichte und Gegenwart und ihrer Variation im Rahmen von Spracherwerbsprozessen • erwerben grundlegende methodische Kompetenzen im Umgang mit Sprachkorpora.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77433	Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolleg: Kolleg: Gegenwartssprache/DaF (2 SWS) Kolleg: Kolleg: Sprachwandel und Variation (2 SWS) Kolleg: Kolleg: Gegenwartssprache/DaF (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (2 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	- - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller PD Dr. Markus Schiegg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller
5	Inhalt	Vermittlung von vertieften Kenntnissen im Bereich der gegenwartsbezogenen und historischen Sprachbeschreibung, Sprachanalyse und geeigneter methodischer Zugänge, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik des Deutschen (Graphematik, Morphologie, Syntax, Textlinguistik), Semantik und Lexikon, auch unter der Perspektive des Deutschen als Fremdsprache • Diskussion themenbezogener theoretischer Konzepte • Darstellung von Sprache in ihrer sozialen, räumlichen, situationsbezogenen und historischen Dimension • Beschreibung und Analyse von Sprache im Rahmen des Spracherwerbs • Analyse und Beschreibung von sprachlichen Varietäten älterer Sprachstufen des Deutschen, von regionalen Varietäten, von Fach-, Sonder- und Gruppensprachen oder von Formen sprachlichen Handelns (Pragmatik, Gesprächslinguistik) im Allgemeinen • Analyse und Beschreibung zentraler Sprachwandelerscheinungen des Deutschen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erlangen einen tieferen Einblick in die Strukturiertheit exemplarischer Teilbereiche der deutschen Grammatik/ Textlinguistik oder des deutschen Wortschatzes in seiner

		<p>gegenwartssprachlichen Dimension oder in den Bereich „Deutsch als Fremdsprache“</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Einblick in die Vielfalt sprachlicher Variationen und Sprachkontakte unterschiedlicher Provenienz im soziokulturellen Kontext in Geschichte und Gegenwart sowie in zentrale Bereiche des Sprachwandels • entwickeln ein Verständnis für Sprachen als historisch gewordene, identitätsstiftende Einheiten • gewinnen Vertrautheit in der Anwendung linguistischer Methoden und • erwerben eine vertiefte Analysekompetenz durch eigenständige Auseinandersetzung mit themenbezogenen wissenschaftlichen Fragestellungen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Linguistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77452	Vertiefungsmodul Mediävistik 1 (Med VM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters. • Überblick über das Methodenspektrum der Germanistischen Mediävistik. • Analyse literarischer Texte in ihren spezifischen historischen Kontexten, auch im Überschneidungsbereich deutsch-lateinischer Kulturbereiche. <p>Das Hauptseminar (HS) zur Deutschen Literatur des Mittelalters vermittelt einen vertieften Einblick in die Spezifik vormoderner Literatur (u.a. Metrik und Rhetorik, Schriftlichkeit/Mündlichkeit, ‚Werk‘- und ‚Autor‘-Begriff). Es greift spezielle, weiterführende Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters heraus, die sich aus den historisch fremden Überlieferungs- und Textualitätsbedingungen der vormodernen Schriftkultur ergeben.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden konsolidieren ihre bisherigen Kenntnisse im Bereich der Sprachbeherrschung und erweitern ihre Literaturkenntnisse und ihren methodischen Reflexionshorizont durch die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule b) für das Lehramt (vertieft studiert): Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule b) für weitere Studiengänge: Empfehlung: alle Basismodule	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Vertiefungsmodul Mediävistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77453	Vertiefungsmodul Mediävistik 2 (Med VM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Hauptseminar: Dichten gegen den Untergang: Claudian (gest. um 404) [Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache I] (2 SWS)</p> <p>Proseminar: Einführung in das Mittellatein und Neulatein [Proseminar Einführung in das lateinische Europa] (2 SWS)</p> <p>Hauptseminar: An die Freunde. Petrarca's "Familiars" [Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit] (2 SWS)</p> <p>Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich das Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.</p>	<p>6 ECTS</p> <p>6 ECTS</p> <p>8 ECTS</p>
3	Lehrende	Prof. Dr. Michele Ferrari Dr. Stefan Weber	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	<p>Vermittelt werden vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters.</p> <p>Das Kolleg oder das Hauptseminar dient der Vertiefung elementarer poetologischer Fragen im Blick auf zentrale Gattungen wie den höfischen Roman, die Heldenepeik, die Lyrik und die geistliche Prosa. Gegenstand sind auch zentrale systematische Aspekte der Interdisziplinären Mediävistik (u.a. Handschriftenkunde, Epochenproblematik, Stil- und Gattungsdiskussion, Bildungswesen, Rhetorik und Poetik).</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeit zu epochen- und diskursübergreifender Analyse ausgewählter Texte des deutschen Mittelalters. Die Studierenden lernen zentrale Gegenstände und Methoden der Germanistischen Mediävistik oder der Interdisziplinären Mediävistik kennen und werden eingeübt in die Übersetzung und historisch-systematisch reflektierte Interpretation.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>a) für den Studiengang BA Germanistik: Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für das Lehramt (vertieft studiert): Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule</p> <p>b) für weitere Studiengänge: Empfehlung: alle Basismodule</p>	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Vertiefungsmodul Mediävistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77474	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik • Einübung in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte • Diskussion übergreifender systematischer Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/oder der Komparatistik vertiefen, • neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, • neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, • Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, • Einblick in zentrale komparatistische Felder (Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen • und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten. <p>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des jeweiligen Teilbereichs	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	

		Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222 Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222 Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 77475	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2) no english module name available for this module	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung vertiefter Kenntnisse der neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik • Das Kolleg liefert einen Überblick über einen zentralen systematischen Aspekt der neueren deutschen und/oder komparatistischen Literaturwissenschaft (Gattung/Genre, Motiv, Topos, Methode, Textverfahren, Fachgeschichte, Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) oder eine kleinere Textgruppe (eines Autors, einer Strömung, Epoche usw.). • Das Hauptseminar übt in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte ein und diskutiert übergreifende systematische Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. <p>Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/oder der Komparatistik vertiefen, • neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, • neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, • Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Einblick in zentrale komparatistische Felder (Übersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen • und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des jeweiligen Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222</p> <p>Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p> <p>Wahlpflichtmodule der Grundlagen- und Orientierungsprüfung Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 2. Fach 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte

1	Modulbezeichnung 73881	Berufsorientierung Kunstgeschichte Vocational orientation: Art history	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Oberseminar: Studium vor Originalen: Alt und neu – zeitgenössische Ausstellungsstrategien in Schlössern und Burgen (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz	
5	Inhalt	Das Modul bietet Einblick in berufliche Tätigkeitsfelder, die Absolventen/-innen der Kunstgeschichte offenstehen, und vermittelt erste spezifische Kompetenzen für das jeweilige Berufsfeld. Mögliche Schwerpunkte sind die Kunstvermittlung, die Ausstellungskonzeption, die Inventarisierung und das Verfassen unterschiedlicher kunsthistorischer Textsorten.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vermittlung von ersten grundlegenden Kompetenzen in einem kunstgeschichtlichen Berufsfeld.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen für ein kunsthistorisches Berufsfeld.</p> <p>Verstehen Die Studierenden interpretieren eine Aufgabenstellung, die auf das Berufsfeld bezogen ist.</p> <p>Anwenden Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf und die in Bezug auf das Berufsfeld erworbenen Kompetenzen zur Lösung der Aufgabenstellung an.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden lernen Arbeitsmethoden kennen, die für das jeweilige Berufsfeld spezifisch sind.</p> <p>Selbstkompetenz Die Studierenden erweitern durch Projektarbeit ihre Selbstkompetenz.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6	
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10–20 Seiten) (0+100 %)	

11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260246.html

1	Modulbezeichnung 73879	Digitales Lernen und Lehren Digital teaching and learning	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz	
5	Inhalt	Das Modul bietet Studierenden die Möglichkeit zur Aneignung kunstgeschichtlicher Fachkompetenzen durch digitale Lehrangebote bzw. auch zur Partizipation an deren Entwicklung und damit zur Profilbildung im Bereich der digitalen Wissensvermittlung.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vermittlung von kunstgeschichtlichen Fachkompetenzen durch digitale Lehre und von Fach- und Methodenkompetenzen im Bereich der digitalen Wissensvermittlung. Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs zum digitalen Lernen und Lehren wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Lernplattform StudOn und unterschiedliche, für die Wissensvermittlung kunsthistorischer Inhalte geeignete Formate (E-Learning-Einheiten, ILIAS-Lernmodule, Screencasts, Wikis, Fragenpools), • unterschiedliche, für die Vermittlung kunsthistorischer Inhalte relevante Fragetypen. <p>Verstehen Die Studierenden verstehen, welche Formate und welche Fragestellungen für die Vermittlung welcher Kompetenzen geeignet sind.</p> <p>Anwenden Die Studierenden wenden die digitalen Lehrangebote zur Vertiefung ihrer Fachkompetenzen an.</p> <p>Analysieren Die Studierenden setzen eigene Fragestellungen und Inhalte mit Hilfe der bekannten digitalen Formate um.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihre Kompetenzen im Umgang mit digitalen Lernumgebungen, • eignen sich Kompetenzen in der Wissensvermittlung mit Hilfe digitaler Lernumgebungen an. <p>Selbstkompetenz Die Studierenden setzen sich selbst Arbeitsziele und kontrollieren die Zielerreichung.</p>	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260245.html

1	Modulbezeichnung 73874	Geschichte, Theorien und Methoden der Kunstgeschichte History, theories and methods in art history	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ober- und Hauptseminar: Louise Bourgeois und das Bild der Frau (2 SWS)	5 ECTS
		Aufbauseminar: Historismus in Architektur und Ausstattung des 19. Jahrhunderts (2 SWS)	5 ECTS
		Aufbauseminar: Kunst in der Ära des Hauses Luxemburg (1308–1437) zwischen Herrschaftsrepräsentation und Glaubenswelt (2 SWS)	5 ECTS
		Ober- und Hauptseminar: Kirchner und der Expressionismus (2 SWS)	5 ECTS
		Ober- und Hauptseminar: Utopische Weltraumarchitektur (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz
5	Inhalt	Das Modul vermittelt anhand eines exemplarischen Themas die Geschichte der künstlerischen Gattungen und die mit deren Erschließung verbundenen theoretischen Ansätze und Methoden.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist der Erwerb von Fach- und Methodenkenntnissen zur Geschichte der künstlerischen Gattungen und der damit verbundenen Theorien und Methoden.</p> <p>Um das Qualifikationsziel zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin unter impulsgebender Anleitung einzeln oder in kleinen Teams Teilbereiche sowie in der ganzen Seminargruppe ein übergeordnetes Themengebiet zu einem Gegenstandsbereich der Geschichte der künstlerischen Gattungen und der damit verbundenen Theorien und Methoden.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> eignen sich Fachwissen zu einem exemplarischen Gegenstandsbereich aus der Geschichte der künstlerischen Gattungen, reproduzieren theoretische Ansätze und Methoden zu deren Erschließung. <p>Verstehen Die Studierenden verstehen die Zusammenhänge zwischen der Gattungsgeschichte des exemplarischen Gegenstandsbereichs und den zu deren Erschließung eingesetzten Theorien und Methoden.</p> <p>Anwenden Die Studierenden wenden ihre Kenntnis zur Gattungsgeschichte eines exemplarischen Gegenstandsbereichs und zu den damit verbundenen Theorien und Methoden auf andere Gegenstandsbereiche der Bildenden Kunst und/oder Architektur an.</p>

		<p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> recherchieren Forschungsliteratur zu dem exemplarischen Gegenstandsbereich aus der Geschichte der künstlerischen Gattungen, zu theoretischen Fragestellung und kunsthistorischen Methoden, fassen die Inhalte des exemplarischen Gegenstandsbereichs zusammen. <p>Selbstkompetenz Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Themengebiets eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 Seiten) (0+100 %)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260239.html

1	Modulbezeichnung 73877	Grundlagen der angewandten Künste Foundations of applied arts	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz	
5	Inhalt	Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über angewandte Künste wie z. B. Goldschmiedekunst, Buchmalerei, Textilkunst, Design.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist der Erwerb von Fach- und Methodenkompetenzen auf dem Gebiet der angewandten Künste.</p> <p>Um das Qualifikationsziel zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin unter impulsgebender Anleitung einzeln oder in kleinen Teams Teilbereiche sowie in der ganzen Seminargruppe ein übergeordnetes Themengebiet zu einem Gegenstandsbereich der angewandten Künste.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben anhand eines exemplarischen Themengebiets Kenntnisse zu Techniken und Funktionen der angewandten Künste, erkennen deren Merkmale. <p>Verstehen Die Studierenden erfassen technische und funktionale Besonderheiten der angewandten Künste.</p> <p>Anwenden Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben und vergleichen exemplarische Werke der angewandten Künste unter Verwendung der einschlägigen Fachterminologie, wenden ihre bisherigen im Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen (z. B. Bestimmung von Stilmerkmalen, Ikonographische Analyse) auf die angewandten Künste an. <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden erwerben Kenntnisse im Umgang mit Werken der angewandten Kunst.</p> <p>Selbstkompetenz Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Moduls eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260242.html

1	Modulbezeichnung 73878	Grundlagen der Denkmalpflege Foundations of monument conservation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz	
5	Inhalt	Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der Denkmalpflege als einem möglichen Berufsfeld für Absolventen/-innen der Kunstgeschichte und ermöglicht deren Anwendung in praktischen Fallbeispielen, auch vor Originalen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist der Erwerb von grundlegenden Fach- und Methodenkenntnisse auf dem Gebiet der Denkmalpflege.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden kennen die historische Entwicklung des Denkmalpflegegedankens in Deutschland und dem benachbarten Ausland und weitere theoretische Grundlagen der Disziplin.</p> <p>Verstehen Die Studierenden verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Wechselwirkung zwischen den theoretischen Ansätzen und den praktischen Rahmenbedingungen, • die Bedeutung der Denkmaltheorie, als auch der objektbezogenen (technischen) Gegebenheiten für die Entwicklung eines qualifizierten Maßnahmenkonzeptes. <p>Anwenden Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden die im Studienverlauf erworbenen Kenntnisse der Architekturterminologie auf denkmalpflegerische Fragestellungen an. • beziehen unter Anwendung des vermittelten denkmalpflegerischen Basiswissens in praxisnahen Fragestellungen eine eigenständige Position und begründen diese fachlich. <p>Analysieren Die Studierenden diskutieren beispielhaft Fragestellungen aus der Denkmalpflege.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden lernen Arbeitsmethoden der Denkmalpflege kennen und setzen sie in Fallbeispielen ein.</p> <p>Selbstkompetenz Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Moduls eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.</p>	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260243.html

1	Modulbezeichnung 73876	Grundlagen der Graphischen Künste Foundations of visual arts	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ober- und Hauptseminar: Die Ordnung der Welt in graphischen Serien (2 SWS)	5 ECTS
		Oberseminar: Studium vor Originalen: Graphische Techniken (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz	
5	Inhalt	Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über die graphischen Künste unter besonderer Berücksichtigung der reichen Bestände der Graphischen Sammlung der Universitätsbibliothek.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenzen zu den Graphischen Künsten, auch unter Berücksichtigung von Originalen der Graphischen Sammlung.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen Techniken und Funktionen der graphischen Künste, erkennen deren Merkmale. <p>Verstehen Die Studierenden erfassen technische und funktionale Besonderheiten von Zeichnungen oder Graphiken.</p> <p>Anwenden Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben und vergleichen exemplarische Zeichnungen oder Graphiken unter Verwendung der einschlägigen Fachterminologie, wenden ihre bisherigen im Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen (z. B. Bestimmung von Stilmerkmalen, Ikonographische Analyse) auf die graphischen Künste an. <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben Kenntnisse der wissenschaftlichen Autopsie von Zeichnungen oder Graphiken, auch im Umgang mit dem Original, üben den Umgang mit Datenbanken durch Arbeit mit den digitalisierten Beständen der Universitätsbibliothek. <p>Selbstkompetenz Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Moduls eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10–20 Seiten) (0+100 %)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260241.html

1	Modulbezeichnung 73884	Italienische Sprache und Kultur I Italian language and culture I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: L'italiano dell'arte e dell'archeologia A (livello A2) (2 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I E, ItaliaNet A1 (Blended Learning-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italiano per il lavoro: tipologie testuali (2 SWS)	3 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs II B ItaliaNet A2 (Blended Learning-Kurs - 2 SWS in Präsenz) (alle EK II sind Parallelveranstaltungen) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs IV ItaliaNet B2 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Traduzione tedesco - italiano (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs II ItaliaNet A2 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Grammatica e stilistica (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: L'italiano della storia dell'arte, dell'archeologia e dell'architettura (Livello B1 / B1+) Blended-Learning-Kurs (2 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I C ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
		Übung: Esercitazioni di espressione orale (Blended Learning Kurs) (2 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs II C ItaliaNet A2 (Blended Learning-Kurs - 2 SWS in Präsenz) (alle EK II sind Parallelveranstaltungen) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I F, ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Cultura e civiltà II (2 SWS)	3 ECTS
		Übung: Traduzione italiano - tedesco (Oberstufe) (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs III ItaliaNet B1 (Blended Learning-Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Comprensione e produzione orale 2 (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: Tecniche di lettura (1 SWS)	1 ECTS
		Übung: Esercitazioni di fonetica pratica PronunciAmo (Blended Learning Kurs) (1 SWS)	2,5 ECTS
Übung: L'italiano della storia dell'arte, dell'archeologia e dell'architettura (Livello B1/B1+) Blended-Learning-	5 ECTS		

		<p>Kurs - Mit Zusatzmaterialien nur für Studierende der Modulstudien Kulturraum Italien (4 SWS)</p> <p>Übung: Comprensione e produzione scritta (2 SWS) 3 ECTS</p> <p>Übung: Grammatica e stilistica - Corso superiore di perfezionamento e approfondimento (2 SWS) 2 ECTS</p> <p>Übung: L'italiano della storia dell'arte, dell'archeologia e dell'architettura (Livello B1) Blended-Learning-Kurs (2 SWS) 2,5 ECTS</p> <p>Seminar: Cultura e civiltà I (2 SWS) 3 ECTS</p>	
3	Lehrende	<p>Paola Cesaroni-Meinzolt</p> <p>Graziella Bozzini</p> <p>Valentina Comastri</p> <p>Dr. Davide Schenetti</p> <p>Mariangela Potente Schwägerl</p> <p>Chiara Sandrone</p> <p>Tanja Bollow</p>	

4	Modulverantwortliche/r	<p>Dr. Anna Frasca-Rath</p> <p>Dr. Bettina Keller</p> <p>PD Dr. Manuel Teget-Welz</p>
5	Inhalt	<p>Das Modul vermittelt Kenntnisse der italienischen Sprache und Kultur unter besonderer Berücksichtigung der Fachsprache.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vermittlung von auf das Fach Kunstgeschichte anwendbaren Sprachkenntnissen im Italienischen unter Berücksichtigung individueller Vorkenntnisse, ebenso die Vermittlung von Kenntnissen der italienischen Kultur.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>In Abhängigkeit von den individuellen Vorkenntnissen erwerben die Studierenden (fach-)sprachliche Kenntnisse im Italienischen (Vokabular, Fachvokabular, Grammatik).</p> <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden lesen (fach-)sprachliche Texte und fassen die Inhalte zusammen.</p> <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden beschreiben (fach-) spezifische Sachverhalte in italienischer Sprache in Wort und Schrift.</p> <p>Analysieren</p> <p>Die Studierenden interpretieren Texte (mit fachlichem Bezug) in Wort und Schrift.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> entwickeln geeignete Lernstrategien und Arbeitstechniken zur Aneignung von (fach-)spezifischem Vokabular und Grammatik der italienischen Sprache, zur Lektüre und zum Verständnis (fach-)spezifischer Texte und zum Verfassen eigener Texte,

		<ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, sich über ein (fach-)spezifisches Thema mündlich auszudrücken. <p>Selbstkompetenz Die Studierenden eignen sich das erforderliche (Fach-)Vokabular eigenständig an und überwachen und steuern ihren Fortschritt.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden arbeiten in der Gruppe konstruktiv und geben anderen Teilnehmern/-innen Feedback.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Praktische Prüfung/Test</p> <p>Variabel</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>schriftlich (90 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>Praktische Prüfung/Test (90 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p> <p>mündlich (20 Minuten)</p> <p>schriftlich</p> <p>Referat (15 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Variabel</p> <p>Variabel</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Variabel (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p> <p>Klausur (0%)</p> <p>schriftlich (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p> <p>Praktische Prüfung/Test (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p> <p>mündlich (0%)</p> <p>schriftlich (0%)</p> <p>Referat (0%)</p> <p>Klausur (0%)</p> <p>Variabel (0%)</p>

		Variabel (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte werden auf StudOn eingestellt und auf UnivIS bekanntgegeben: https://www.studon.fau.de/cat3260247.html

1	Modulbezeichnung 73885	Italienische Sprache und Kultur II Italian language and culture II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: L'italiano dell'arte e dell'archeologia A (livello A2) (2 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I E, ItaliaNet A1 (Blended Learning-Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italiano per il lavoro: tipologie testuali (2 SWS)	3 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs II B ItaliaNet A2 (Blended Learning-Kurs - 2 SWS in Präsenz) (alle EK II sind Parallelveranstaltungen) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs IV ItaliaNet B2 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Traduzione tedesco - italiano (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs II ItaliaNet A2 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Grammatica e stilistica (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: L'italiano della storia dell'arte, dell'archeologia e dell'architettura (Livello B1 / B1+) Blended-Learning-Kurs (2 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I C ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4 SWS)	5 ECTS
		Übung: Esercitazioni di espressione orale (Blended Learning Kurs) (2 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs II C ItaliaNet A2 (Blended Learning-Kurs - 2 SWS in Präsenz) (alle EK II sind Parallelveranstaltungen) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I F, ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs I - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Cultura e civiltà II (2 SWS)	3 ECTS
		Übung: Traduzione italiano - tedesco (Oberstufe) (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs III ItaliaNet B1 (Blended Learning-Kurs - 2 SWS in Präsenz) (6 SWS)	5 ECTS
		Übung: Comprensione e produzione orale 2 (2 SWS)	2 ECTS
		Übung: Tecniche di lettura (1 SWS)	1 ECTS
Übung: Esercitazioni di fonetica pratica PronunciAmo (Blended Learning Kurs) (1 SWS)	2,5 ECTS		
Übung: L'italiano della storia dell'arte, dell'archeologia e dell'architettura (Livello B1/B1+) Blended-Learning-	5 ECTS		

		<p>Kurs - Mit Zusatzmaterialien nur für Studierende der Modulstudien Kulturraum Italien (4 SWS)</p> <p>Übung: Comprensione e produzione scritta (2 SWS) 3 ECTS</p> <p>Übung: Grammatica e stilistica - Corso superiore di perfezionamento e approfondimento (2 SWS) 2 ECTS</p> <p>Übung: L'italiano della storia dell'arte, dell'archeologia e dell'architettura (Livello B1) Blended-Learning-Kurs (2 SWS) 2,5 ECTS</p> <p>Seminar: Cultura e civiltà I (2 SWS) 3 ECTS</p>	
3	Lehrende	<p>Paola Cesaroni-Meinzolt</p> <p>Graziella Bozzini</p> <p>Valentina Comastri</p> <p>Dr. Davide Schenetti</p> <p>Mariangela Potente Schwägerl</p> <p>Chiara Sandrone</p> <p>Tanja Bollow</p>	

4	Modulverantwortliche/r	<p>Dr. Anna Frasca-Rath</p> <p>Dr. Bettina Keller</p> <p>PD Dr. Manuel Teget-Welz</p>
5	Inhalt	<p>Aufbauend auf dem Modul Italienische Sprache und Kultur I" vermittelt das Modul weiterführende Kenntnisse der italienischen Sprache und Kultur unter besonderer Berücksichtigung der Fachsprache.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vertiefung von auf das Fach Kunstgeschichte anwendbaren Sprachkenntnissen im Italienischen unter Berücksichtigung individueller Vorkenntnisse, ebenso die Vermittlung weiterer Kenntnisse der italienischen Kultur.</p> <p>Fachkompetenz</p> <p>Wissen</p> <p>In Abhängigkeit von den individuellen Vorkenntnissen vertiefen die Studierenden ihre (fach-)sprachliche Kenntnisse im Italienischen (Vokabular, Fachvokabular, Grammatik).</p> <p>Verstehen</p> <p>Die Studierenden lesen (fach-)sprachliche Texte von höherer Komplexität und fassen die Inhalte zusammen.</p> <p>Anwenden</p> <p>Die Studierenden beschreiben kompliziertere (fach-) spezifische Sachverhalte in italienischer Sprache in Wort und Schrift.</p> <p>Analysieren</p> <p>Die Studierenden interpretieren anspruchsvollere Texte (mit fachlichem Bezug) in Wort und Schrift.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • optimieren ihre Lernstrategien und Arbeitstechniken zur Aneignung von (fach-)spezifischem Vokabular und Grammatik

		<p>der italienischen Sprache, zur Lektüre und zum Verständnis (fach-)spezifischer Texte und zum Verfassen eigener Texte,</p> <ul style="list-style-type: none"> steigern ihre Fähigkeit, sich über ein (fach-)spezifisches Thema mündlich auszudrücken. <p>Selbstkompetenz Die Studierenden eignen sich das erforderliche (Fach-)Vokabular eigenständig an und überwachen und steuern ihren Fortschritt.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden arbeiten in der Gruppe konstruktiv und geben anderen Teilnehmern/-innen Feedback.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Variabel Praktische Prüfung/Test Variabel Klausur (90 Minuten) schriftlich (90 Minuten) Variabel Variabel Praktische Prüfung/Test (90 Minuten) Variabel Variabel mündlich (20 Minuten) schriftlich Referat (15 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Variabel (0%) Praktische Prüfung/Test (0%) Variabel (0%) Klausur (0%) schriftlich (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) Praktische Prüfung/Test (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) mündlich (0%) schriftlich (0%) Referat (0%) Klausur (0%) Variabel (0%)</p>

		Variabel (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte werden auf StudOn eingestellt und auf UnivIS bekanntgegeben: https://www.studon.fau.de/cat3260247.html

1	Modulbezeichnung 73882	Kunstgeschichte Italiens I Italian art history I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Künstleraneddoten in Italien (2 SWS) Ober- und Hauptseminar: Giotto, Giovanni Pisano und die Kunst des Trecento (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Anna Frasca-Rath Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz
5	Inhalt	Durch Auseinandersetzung mit einem exemplarischen Themengebiet aus der Bildenden Kunst und/oder Architektur Italiens verhilft das Modul zu einer ersten Profilbildung im Bereich der Kunstgeschichte Italiens. Der zeitliche Rahmen umfasst das Mittelalter bis in die Gegenwart.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenzen auf dem Gebiet der Kunstgeschichte Italiens. Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs der italienischen Kunst wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben fachliche Kenntnisse eines exemplarischen Themengebiets der Bildenden Kunst und/oder Architektur Italiens, reproduzieren Wissen zu den historisch-kulturellen Grundlagen des Betrachtungszeitraumes, lernen am Beispiel einer Epoche oder eines Themas der italienischen Kunst und/oder Architektur kulturwissenschaftliche Zugänge kennen, kennen zentrale Forschungsansätze zu einem Themengebiet der Kunstgeschichte Italiens. <p>Verstehen Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen,</p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen sie Informationen zum exemplarischen Themenkomplex der italienischen Kunstgeschichte, erfassen die Werke der italienischen Kunst und/oder Architektur analytisch in ihren historischen Kontexten. <p>Sofern die Studierenden ein Seminar belegen, interpretieren sie eine Aufgabenstellung zu einem der italienischen Kunstgeschichte entstammenden Themenkomplex.</p> <p>Anwenden Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen an, um Werke der italienischen Kunst und/oder Architektur in den kunsthistorischen Kontext einzuordnen.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen,</p>

		<ul style="list-style-type: none"> • fassen sie die themenbezogenen Fakten, Inhalte und Methoden selbständig zusammen, • vertiefen und reflektieren sie die vorgetragenen Methoden eigenständig anhand vorgegebener Forschungsliteratur. <p>Sofern die Studierenden ein Seminar besuchen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • suchen sie wissenschaftliche Literatur, Quellen und Bildmaterial zu einem vorgegebenen Thema zur Kunstgeschichte Italiens, bereiten sie auf und bewerten sie kritisch, • präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text zu einem Thema des gewählten Gegenstandsbereichs und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 Seiten) (0+100 %)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260247.html

1	Modulbezeichnung 73883	Kunstgeschichte Italiens II Italian art history II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Künstleraneddoten in Italien (2 SWS) Ober- und Hauptseminar: Giotto, Giovanni Pisano und die Kunst des Trecento (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Anna Frasca-Rath Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz
5	Inhalt	Durch Auseinandersetzung mit einem weiteren exemplarischen Themengebiet aus der Bildenden Kunst und/oder Architektur Italiens verstärkt das Modul die Profilbildung im Bereich der Kunstgeschichte Italiens. Der zeitliche Rahmen umfasst das Mittelalter bis in die Gegenwart.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vertiefung von Fach- und Methodenkompetenzen auf dem Gebiet der Kunstgeschichte Italiens. Um das Qualifikationsziel des Seminars zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin den Teilbereich eines in sich abgeschlossenen Themenbereichs der italienischen Kunst wissenschaftlich, so dass sich am Ende ein Gesamtbild ergibt.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben fachliche Kenntnisse eines weiteren exemplarischen Themengebiets der Bildenden Kunst und/oder Architektur Italiens, reproduzieren Wissen zu den historisch-kulturellen Grundlagen des Betrachtungszeitraumes, lernen am Beispiel einer weiteren Epoche oder eines weiteren Themas der italienischen Kunst und/oder Architektur kulturwissenschaftliche Zugänge kennen, kennen zentrale Forschungsansätze zu einem weiteren Themengebiet der Kunstgeschichte Italiens. <p>Verstehen Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen,</p> <ul style="list-style-type: none"> verstehen sie Informationen zu einem zweiten exemplarischen Themenkomplex der italienischen Kunstgeschichte, erfassen die Werke der italienischen Kunst und/oder Architektur analytisch in ihren historischen Kontexten. <p>Sofern die Studierenden ein Seminar belegen, interpretieren sie eine Aufgabenstellung zu einem weiteren der italienischen Kunstgeschichte entstammenden Themenkomplex.</p> <p>Anwenden Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen an, um Werke der italienischen Kunst und/oder Architektur in den kunsthistorischen Kontext einzuordnen.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz</p>

		<p>Sofern die Studierenden eine Vorlesung belegen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • fassen sie die themenbezogenen Fakten, Inhalte und Methoden selbständig zusammen, • vertiefen und reflektieren sie die vorgetragenen Methoden eigenständig anhand vorgegebener Forschungsliteratur. <p>Sofern die Studierenden ein Seminar besuchen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • suchen sie wissenschaftliche Literatur, Quellen und Bildmaterial zu einem weiteren vorgegebenen Thema zur Kunstgeschichte Italiens, bereiten sie auf und bewerten sie kritisch, • präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text zu einem Thema des gewählten Gegenstandsbereichs und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 Seiten) (0+100 %)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260247.html

1	Modulbezeichnung 73875	Kunst und Museen in Franken Art and museums in Franconia	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	AufbauSeminar: Zeitgenössische Kunst im Neuen Museum Nürnberg (2 SWS)	5 ECTS
		Exkursion: Studium vor Originalen: Sehnsuchtsort: Jerusalem in Nürnberg (2 SWS)	5 ECTS
		AufbauSeminar: Die Überzeugungskraft der Bilder. Kunst des 15. Jahrhunderts im Germanischen Nationalmuseum (2 SWS)	5 ECTS
		Oberseminar: Studium vor Originalen: Graphische Techniken (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Thomas Heyden	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz
5	Inhalt	Das Modul vermittelt Kenntnisse zu Kunst und Museen in Franken und verhilft zu einem Regionalbezug in der wissenschaftlichen Profilbildung.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenzen zur fränkischen Kunstgeschichte.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen wichtige Werke der Bildenden Kunst und/oder Architektur in der reichen Kunstregion Franken, • reproduzieren Wissen zu den historisch-kulturellen Zusammenhängen der fränkischen Kunstgeschichte. <p>Verstehen Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren Fragestellungen zu Werken der Bildenden Kunst und/oder Architektur in Franken, • fassen Informationen aus Primär- und Sekundärquellen zur fränkischen Kunstgeschichte zusammen • stellen die gewonnenen Erkenntnisse gewandt unter Verwendung angemessener Wissenschaftssprache in einer argumentativ schlüssigen Abfolge dar. <p>Anwenden Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen auf Werke der Bildenden Kunst und/oder Architektur Frankens an.</p> <p>Analysieren Die Studierenden stellen Bezüge zwischen den Werken der Bildenden Kunst und/oder Architektur Frankens und anderen, ihnen aus dem Studienverlauf bekannten Werken her.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Methodenkompetenzen auf Werke der Bildenden Kunst und/oder Architektur Frankens an.</p>

		<p>Selbstkompetenz Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Moduls eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.</p> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10–20 Seiten) (0+100 %)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260240.html

1	Modulbezeichnung 73872	Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte I Key qualifications in art history I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Cranach I.: Die frühen Jahre der Wittenberger Bilderfabrik (2 SWS)	5 ECTS
		Vorlesung: Goethes Wohnhaus am Weimarer Frauenplan. Architektur und Bildprogramm (2 SWS)	5 ECTS
		Vorlesung: Marcel Duchamp und die Folgen für die Kunst (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz
5	Inhalt	Das Modul dient der Vertiefung kunstgeschichtlicher Fach- und Methodenkompetenzen in einem exemplarischen Themenfeld und ermöglicht zugleich die eigene wissenschaftliche Profilbildung durch Auswahl des Themenbereichs aus dem thematisch und methodisch breit gefächerten Angebot kunstgeschichtlicher Veranstaltungen.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Qualifikationsziel ist die Ausweitung der im Regelstudium erworbenen kunstgeschichtlichen Fach- und Methodenkompetenzen in einem selbst gewählten Gegenstandsbereich.</p> <p>Fachkompetenz Wissen Die Studierenden vertiefen ihre Fachkompetenzen im Bereich der Bildenden Kunst und/oder der Architektur in einem selbst gewählten Themenbereich.</p> <p>Verstehen Die Studierenden verstehen die vorgetragenen Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu Stil, Technik, Inhalt und Bedeutung von Werken der Bildenden Kunst und/oder der Architektur, die dem selbst gewählten Themenbereich entstammen, • zur Geschichte der künstlerischen Medien und/oder den Bauwerken, • zu den angewandten methodischen Zugängen und erkennen wesentliche und wichtige Elemente. <p>Anwenden Die Studierenden übertragen die erworbenen Wissensbestände und Problemstellungen eigenständig im Hinblick auf andere Themengebiete der Bildenden Kunst und/oder der Architektur.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • fassen die themenbezogenen Inhalte der Vorlesung eigenständig zusammen, • lernen unterschiedliche Methoden zur stilistischen, technischen und inhaltlichen Analyse von Kunstwerken sowie zu deren Einbettung in historische, künstlerische und kulturelle Kontexte kennen, • vertiefen und reflektieren die vorgetragenen Methoden anhand vorgegebener Forschungsliteratur.

		Selbstkompetenz Die Studierenden wählen eigenständig einen Themenbereich für die wissenschaftliche Profilbildung aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Klausur (60 Minuten) (100 %)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturempfehlungen werden vom Dozenten/von der Dozentin auf StudOn bekannt gegeben: https://www.studon.fau.de/cat3260237.html

1	Modulbezeichnung 73873	Schlüsselqualifikationen Kunstgeschichte II Key qualifications in art history II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ober- und Hauptseminar: Louise Bourgeois und das Bild der Frau (2 SWS)	5 ECTS
		Aufbauseminar: Historismus in Architektur und Ausstattung des 19. Jahrhunderts (2 SWS)	5 ECTS
		Aufbauseminar: Kunst in der Ära des Hauses Luxemburg (1308–1437) zwischen Herrschaftsrepräsentation und Glaubenswelt (2 SWS)	5 ECTS
		Exkursion: Studium vor Originalen: Sehnsuchtsort: Jerusalem in Nürnberg (2 SWS)	5 ECTS
		Ober- und Hauptseminar: Kirchner und der Expressionismus (2 SWS)	5 ECTS
		Aufbauseminar: Die Überzeugungskraft der Bilder. Kunst des 15. Jahrhunderts im Germanischen Nationalmuseum (2 SWS)	5 ECTS
		Ober- und Hauptseminar: Utopische Weltraumarchitektur (2 SWS)	5 ECTS
		Oberseminar: Studium vor Originalen: Graphische Techniken (2 SWS)	5 ECTS
		Oberseminar: Studium vor Originalen: Alt und neu – zeitgenössische Ausstellungsstrategien in Schlössern und Burgen (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Das künstlerische Wir: Zur Kultur des Kollektivs (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Bettina Keller PD Dr. Manuel Teget-Welz	
5	Inhalt	Das Modul dient der weiteren Vertiefung kunstgeschichtlicher Fach- und Methodenkompetenzen und verstärkt zugleich die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftliche Profilbildung in einem weiteren Themenfeld durch Auswahl eines Gegenstandsbereichs aus dem thematisch und methodisch breit gefächertem Angebot fachspezifischer Veranstaltungen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Qualifikationsziel ist die weitere Ausweitung der im Regelstudium erworbenen kunstgeschichtlichen Fach- und Methodenkompetenzen in einem selbst gewählten Gegenstandsbereich. Um das Qualifikationsziel zu erreichen, erarbeitet jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin unter impulsgebender Anleitung einzeln oder in kleinen Teams Teilbereiche sowie in der ganzen Seminargruppe ein übergeordnetes Themengebiet zum jeweiligen Themengebiet. Fachkompetenz Wissen	

		<p>Die Studierenden vertiefen ihre Fachkompetenzen im Bereich der Bildenden Kunst und/oder der Architektur in einem zweiten selbst gewählten Themenbereich.</p> <p>Verstehen Die Studierenden erfassen Stil, Technik, Inhalt und Bedeutung von Werken der Bildenden Kunst und/oder der Architektur, die dem zweiten selbst gewählten Themenbereich entstammen.</p> <p>Anwenden Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Fachkompetenzen an, um ein exemplarisches Werk aus dem zweiten gewählten Gegenstandsbereich zu beschreiben, zu vergleichen und kunsthistorisch zu kontextualisieren.</p> <p>Lern- bzw. Methodenkompetenz Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • suchen wissenschaftliche Literatur, Quellen und Bildmaterial zu einem vorgegebenen Thema des zweiten gewählten Themenbereichs, bereiten sie auf und bewerten sie kritisch, • präsentieren sprachlich differenziert einen selbstverfassten Text zu einem Thema des zweiten gewählten Gegenstandsbereichs und darauf abgestimmtes Bildmaterial in Wort und Schrift. <p>Selbstkompetenz Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wählen eigenständig einen zweiten Themenbereich für die wissenschaftliche Profilbildung aus, • überwachen ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine. <p>Sozialkompetenz Die Studierenden beteiligen sich konstruktiv und kritisch an Feedback und Ergebnisdiskussion.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat (ca. 30 Minuten) und Schriftliche Hausarbeit (ca. 10-20 Seiten) (0+100 %)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: https://www.studon.fau.de/cat3260238.html